

Eintrittspreise

Dauerkartenart	Winteraktion 11. 11. 2019 bis 15. 01. 2020	Regulärer Preis
Erwachsene	85,- Euro	100,- Euro
Familienkarte 1 1 Erw. + eigene Kinder 3 J. bis einschl. 17 J.	95,- Euro	110,- Euro
Familienkarte 2 2 Erw. + eigene Kinder 3 J. bis einschl. 17 J.	180,- Euro	210,- Euro
Ermäßigt*	70,- Euro	80,- Euro
Kind/Jugendlicher 3 J. bis einschl. 17 J.	35,- Euro	40,- Euro

Tickets

Ticketart	Preis
Tageskarte Erwachsene	18,50 Euro
Tageskarte ermäßigt*	14,00 Euro
Tageskarte Kind/Jugendlicher 3 J. bis einschl. 17 J.	2,00 Euro
Tageskarte Gruppe ab 15 Personen	16,50 Euro
Turmfahrt Erwachsene eigene Kinder/Jugendliche bis 17 J. frei	5,00 Euro

* Anspruch auf eine ermäßigte Tages- und/oder Dauerkarte haben (jeweils mit gültigen Nachweis):

- Schüler ab 18 Jahren
- Studenten
- Auszubildende
- Sozialhilfeempfänger
- Arbeitslosengeld II Empfänger
- Grundsicherungsempfänger
- Teilnehmer Bundesfreiwilligendienst, freiwilliges soziales/ökologisches Jahr
- Menschen mit Behinderungen ab GdB 70

Kostenfreien Eintritt haben Kinder von 0 bis 2 Jahre, Begleitpersonen von Menschen mit Behinderungen mit H und oder B im Ausweis, Begleiter von Jugend- und Kindergruppen (1 Begleiter pro 10 Kinder frei).

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Kamp-Lintfort!

Landesgartenschau Kamp-Lintfort 2020 GmbH
Am Rathaus 2
47475 Kamp-Lintfort
Telefon +49 2842 2793 480
landesgartenschau@kamp-lintfort2020.de
www.kamp-lintfort2020.de

Mit Auto und Reisebus erreichen Sie die kostenfreien Parkplätze über das Autobahnkreuz A42/A57, Abfahrt Kamp-Lintfort-Süd, und weiter B 528 in Richtung Kamp-Lintfort. Eingabe Navigationssystem Landesgartenschau-parkplätze 2020: 47475 Kamp-Lintfort, Friedrich-Heinrich-Allee 90



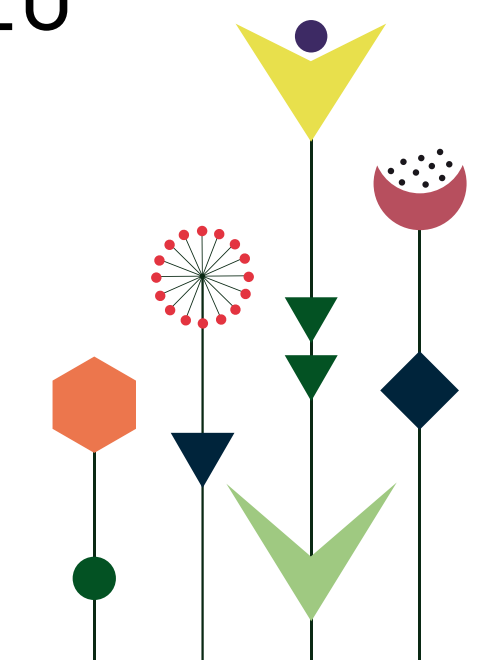
Gefördert durch
Die Landesregierung Nordrhein-Westfalen

Premiumsponsor
Sparkasse Duisburg

Kooperationspartner
HOCHSCHULE RHEIN-WAAL
Rhine-Waal University of Applied Sciences

17. April – 11. Oktober 2020
in Nordrhein-Westfalen

LANDES GARTEN SCHAU KAMP- LINTFORT 2020



Landesgartenschau Kamp-Lintfort 2020:

Mittelalterliche Klostermauern, barocke Terrassenanlagen, blühende Gärten, moderne Hochschullandschaft, reizvolle Radwanderwege, Bergbautradition und Industriekultur ...

An der Schnittstelle zwischen Niederrhein und Ruhrgebiet begrüßt Kamp-Lintfort die Gäste als familienfreundlicher Wohnort und junge Hochschulstadt. Mit dem Ruhrgebiet verbindet Kamp-Lintfort die gemeinsame Geschichte der Bergbautradition sowie die typische Industriearchitektur und der Bergwerkssiedlungsbau des 20. Jahrhunderts. Der reizvolle Niederrhein bietet nicht nur den wunderschönen landschaftlichen Rahmen, sondern bildet gemeinsam mit der Region Rhein-Maas das größte Gartenbaugelände Europas. Innovation wird aber nicht nur im Gartenbau großgeschrieben. Der Strukturwandel von einer Bergwerksstadt zu einem modernen und innovativen Zentrum ist in Kamp-Lintfort in vollem Gange. Die Gründung der Hochschule Rhein-Waal im Jahr 2009 war ein wichtiger Schritt. Ein weiterer Meilenstein in eine nachhaltige Zukunft: Von April bis Oktober 2020 wird in Kamp-Lintfort die nordrhein-westfälische Landesgartenschau das ehemalige Bergwerksgelände der Zeche Friedrich Heinrich zum Erblühen bringen und das kulturhistorische Erbe Kloster Kamps mit dem Kamper Gartenreich behutsam ergänzen und weithin bekannter machen.

Blumen, Gärten, Natur und Umwelt

Eine Landesgartenschau im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne – prächtige, bunte Pflanzungen aus Frühjahrs- und Sommerblumen empfangen die Gäste und bringen frische Farben in den Zechenpark und das Kamper Gartenreich. Freuen Sie sich auf die neuesten Trends für Garten, Balkon und Terrasse! In zukunftsweisenden Ausstellungsgärten finden Sie immer neue Anregungen und Tipps für Ihr eigenes Zuhause. In den Blumenhallenschauen zeigen wir floristische Besonderheiten und sensationelle Farbenspiele. Das Grüne Klassenzimmer, die Kamp-Lintforter Spiel- und Tieroase „Kalisto“ und das „Green Fab Lab“ der Hochschule Rhein-Waal stillen Neugier und Wissensdurst.

„Zechenpark“

Der Zechenpark bietet auf ca. 25 Hektar viel Raum für Bewegung und Erholung. Die Quartierspromenade führt die Besucher zum zentralen Platz. Wahrzeichen des neuen Quartiersplatzes sind der monumentale „Förderturm“ und das historische „Stahlgerüst“. Als Ort der Begegnung ist er auch die Bühne für viele Veranstaltungen der Landesgartenschau. Geländemodellierungen eröffnen neue Ausblicke und offene, blühende Wiesenflächen mit einzelnen Bäumen laden zu Picknick, Spiel und Sport ein. Zur Großen Goorley hin werden die Gehölzflächen dichter und kleine Ruheinseln bieten Gelegenheit zur Entspannung.



Bergbautradition

Genießen Sie vom 70 Meter hohen Förderturm aus einen spektakulären Blick auf die eindrucksvolle Industriearchitektur und die angrenzende Altsiedlung der Bergwerksarbeiter. Die Aussicht bis weit in den Niederrhein und das angrenzende Ruhrgebiet wird Sie begeistern. Ein Besuch im Lehrstollen und dem Pumpenhaus am Schirrhof, dem künftigen Zentrum für Bergbaugeschichte und Bergwerkstradition, runden diese Entdeckungsreise ab.

„Wandelweg“

Der ca. 2,7 Kilometer lange Wandelweg verbindet den Zechenpark und die Innenstadt mit dem Kamper Gartenreich. Neu angelegte Fuß- und Radwege begleiten hier den Wasserlauf der Großen Goorley und treffen am Kloster Kamp auf die Fossa Eugeniana. Die Entwicklung vom ersten Zisterzienserkloster auf deutschen Boden bis hin zur Bergbaustadt wird so auch räumlich erlebbar.



„Kamper Gartenreich“

Die Gärten des Klosters Kamp sind eine herausragende Gartenanlage, rekonstruiert nach historischem Vorbild. Der „Alte Garten“ mit Staudenrabatten, Blumen und Nutzpflanzen sowie der „Obstgarten“ prägen den Eingangsbereich. Hier befinden sich eine kleine, archäologische Ausgrabungsstätte und das Haus der Imker. Der Weg hoch zum Abteiberg führt durch die neuen Paradiesgärten und lockt mit schönen Ein- und Ausblicken.

Der Terrassengarten mit skulpturalen Gehölzen und einer zentralen Treppenanlage schafft eine spannungsvolle Verbindung zwischen dem Abteiberg mit dem Geistlichen und Kulturellen Zentrum Kloster Kamp und dem unterhalb liegenden Barockgarten. Rechteckige Schmuckbeete und eine zentral gelegene Brunnenanlage mit erfrischenden Wasserfontänen laden zum Lustwandeln ein. Zwei Orangerien bieten Platz für Events und Informationen rund um die historischen Funde und die Geschichte des Klosters.



Gemeinsam erleben

... und einen schönen Tag verbringen. Ob mit Ihren Freunden, Ihrem Verein oder Ihrer Familie – auf der Landesgartenschau finden Sie das richtige Angebot. Sie möchten die Parks gerne mit einem unserer fachkundigen Guides erkunden und dabei Wissenswertes über den Zechenpark, das Kamper Gartenreich, die Stadt Kamp-Lintfort und die Region erfahren? Unsere 1,5-stündigen Führungen im Kamper Gartenreich und im Zechenpark kosten nur 60 Euro (max. 20 Personen pro Führung) und können ab sofort gebucht werden.

Gärtnermarkt und Gaumenfreude

Auf unserem Gärtnermarkt können Sie sich alle Wünsche erfüllen. Köstlichkeiten vom Niederrhein finden Sie in unserer abwechslungsreichen Gastronomie. Und wer noch mehr entdecken möchte: Die Innenstadt mit Fußgängerzone und vielen Geschäften, Cafés und Restaurants liegt unmittelbar hinter dem angrenzenden Campus der Hochschule Rhein-Waal.

Spiel, Spaß, Sport, Bewegung und Gesundheit

Gartenschau-Erlebnis und Erholung für die ganze Familie – Naturvergnügen und Gartenlust für jedes Alter! Freuen Sie sich auch auf unser fröhliches Maskottchen, das Erdmännchen Kalli. Mit unserem umfangreichen Sport- und Bewegungsangebot kommen Sie fit durch den Gartenschausommer.



Veranstaltungen

Kulturelle Highlights und Feste locken während des Gartenschaujahres: Musik, Theater und Überraschungen. Erleben Sie die Vielfalt unserer Kulturregion!

Besuchen Sie uns!

Wir öffnen unsere Tore am 17. April 2020. Bis zum 11. Oktober 2020 sind die Kassen täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet. Verweilen können Sie im Landesgartenschau-gelände bis zum Einbruch der Dunkelheit, jedoch bis maximal 21 Uhr. Bei Sonderveranstaltungen gelten andere Öffnungszeiten. Hunde (mit Ausnahme von Behindertenbegleithunden) und Fahrräder dürfen nicht mit auf das Gelände genommen werden.

